

Teilnehmerinformation für den Inklusionslauf

„Das Miteinander – im Vordergrund“ unter diesem Motto findet am **8. August 2025 der erste Inklusionslauf** im Rahmen des 21. Sparkassen Festungslaufes statt. Jeder ist herzlich Willkommen und kann auf seine individuelle Art und Weise teilnehmen.

Ob körperliche, geistige, psychische oder anderweitige Behinderung – wir freuen uns über viele neue Gesichter. Und, wir schaffen damit die Möglichkeit des Menschen mit Behinderung aktiv und gleichberechtigt am Sparkassen Festungslauf teilzuhaben.

Im Interesse eines und erfolgreichen Ablauf einige Kurzinformation für den Inklusionslauf im Rahmen des 21. Sparkassen Festungslaufes:

Anmeldung: Jeder, der am Inklusionslauf teilnehmen möchte, wird gebeten, sich unter www.festungslauf.de anzumelden. Das Abfragen zum Unterstützungsbedarf dient dazu, um die notwendigen Hilfen zu geben.

Start: Der Start erfolgt um 18.00 Uhr an der Magdalenburg der Festung Königstein und ist mit Beachflags gekennzeichnet.

Strecke: Der Inklusionslauf ist 1,3 km lang und verläuft auf dem Plateau entlang der Festungsmauer, vorbei an wichtigen Sehenswürdigkeiten. Dabei haben die Teilnehmer einen wunderbaren Ausblick auf die Sächsische Schweiz mit der sich unterhalb der Festung entlang schlängelnder Elbe. Die Strecke ist markiert. Streckenposten stehen an Abzweigungen.

Zeitmessung: Es erfolgt eine Zeitmessung mit Einwegtransponder in der Startnummer. Die Startnummer ist sichtbar im Brustbereich anzubringen. Im Ziel wird beim Überlaufen der Messmatten die Zeit automatisch gemessen (bitte achtet darauf, dass hier niemand stolpert). Die Zeit wird nur als Nachweis gemessen. Es erfolgt keine Wertung. Für jeden Teilnehmer besteht die Möglichkeit nach dem Lauf, online eine persönliche Urkunde mit der Laufzeit auszudrucken.

Ziel: Es ist auf dem Paradeplatz der der Festung der Festung Königstein (zentraler Platz der Festung). Dort überreicht euch das Team vom Kreisportbund die beliebte Finisher-Medaille. Zudem seht ein reichhaltiges Angebot mit Margon-Mineralwasser, REWE-Äpfel und -Riegel, sowie erfrischendem Erdinger alkoholfrei zur Verfügung.

Gepäck: Die Gepäckabgabe befindet sich auf dem Paradeplatz. Hier besteht auch die Möglichkeit zum Umziehen in Zelten.

Sanitäre Einrichtungen: Toiletten und Waschmöglichkeiten stehen in der Alten Kaserne der Festung Königstein zur Verfügung (in begrenzter Anzahl). Barrierefreie Einrichtungen sind vorhanden und entsprechend gekennzeichnet.

Sanitätstechnische Versorgung: Sollte Hilfe nötig sein, wendet euch an der Strecke und im Ziel an die Sanitäter vom DRK.

Parken: Aufgrund begrenzter Parkmöglichkeiten in Königstein wird das Parkhaus „Am Malerweg“ an der B 172 empfohlen. Von dort erfolgt ein kostenloser Bus-Shuttle der Firma Freizeit und Tourismus zum Start und Ziel um 16.30,17.00,17.30 und nach der Veranstaltung vom Festungsvorplatz ab 19.30 Uhr im Halbstunden-Takt zurück. Letzte Fahrt: 21.00 Uhr. Nach der Veranstaltung ist die Ausfahrt im Parkhaus kostenfrei geöffnet.

Für Personen, die auf eine barrierefreie Beförderung angewiesen sind, gibt es die Möglichkeit, bis zum Behindertenparkplatz am Aufzug gefahren zu werden, um dort auszusteigen. Das Fahrzeug sollte anschließend im Parkhaus „Am Malerweg“ abgestellt werden.

Die Organisatoren und Partner wünschen viel Erfolg! Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung, zum Beispiel per E-Mail an: j.dzikowski53@gmail.com